

# Schulen für Plattdeutsch-Förderung ausgezeichnet

Drei Einrichtungen im Kreis Aurich vom Kultusministerium ausgezeichnet – zwei sind zum ersten Mal dabei

**KREIS AURICH** Für ihre Förderung der plattdeutschen Sprache sind drei Schulen im Kreis Aurich ausgezeichnet worden. Sie erhielten am Mittwoch von Kultusminister Grant Hendrik Tonne den Ehrentitel Plattdeutsche Schule verliehen, teilte das Ministerium mit. Erstmals bekamen die Hermann-Tempel-Gesamtschule in Ihlow und die Grundschule Im Spiet in Norden diese Auszeichnung. Die Grundschule in Middels qualifizierte sich dafür erneut. Fünf Einrichtungen wurde das Zertifikat am Mittwoch erstmals verliehen, neun weitere bekamen es erneut. Damit tragen jetzt in Niedersachsen 43 Einrichtungen den Titel Plattdeutsche Schule.

An den ausgezeichneten

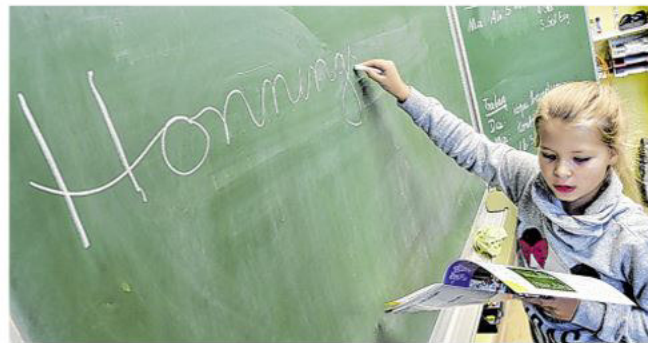
Schulen werde nicht nur Plattdeutsch gelehrt. Es gebe auch Fachunterricht, Theater oder Arbeitsgemeinschaften in der niederdeutschen Sprache, hieß es. „Die sogenannten kleinen Landessprachen Niederdeutsch und Saterfriesisch stehen in Niedersachsen wie kaum ein anderes Kulturgut für Authentizität, Identität und Diversität“, sagte Tonne.

## Plattdeutsch als zweite Fremdsprache

Eine Sprache zu erhalten, bedeute aber auch, dass sie gelernt und gesprochen werde. Das Kultusministerium geht aktuell von mehr als 300 Schulen in Niedersachsen aus, an denen Niederdeutschprojekte zum Be-

standteil des Schullebens gehören.

Die Hermann-Tempel-Schule (IGS) Ihlow hat Plattdeutsch im Schulprogramm verankert, heißt es in der Mitteilung des Ministeriums. Plattdeutsch sprechende Lehrkräfte führen in den Jahrgängen 3 und 4 Schüler im Deutschunterricht an die regionale Sprache heran. Die Schule nimmt regelmäßig an Lesewettbewerben teil. Auf vielen schulischen Veranstaltungen treten Plattlotsen als Botschafterinnen und Botschafter ihrer Region auf, tragen plattdeutsche Lieder und Geschichten vor. Erwähnenswert sei auch der Auftritt zur Auftaktveranstaltung von Freedag ist Plattdag beim Ministerpräsidenten Stefan Weil sowie



Eine Schülerin in Brandenburg schreibt das niederdeutsche Wort „Honningsööt“ an die Tafel.

Foto: DPA

bei vielen Aktionen von Platt is cool. Hervorzuheben sei, so das Ministerium, dass die IGS mit einem vierstündigen Wahlpflichtkurs in Jahrgang 7 die Sprache Niederdeutsch im Rahmen des Projektes Modellschule Niederdeutsch in der Sek 1 als zweite Fremdsprache

eingeführt hat und Pläne für das Unterrichtsfach Niederdeutsch an der IGS Ihlow erstellt.

An der Grundschule Middels unterrichten neben der Schulleiterin eine weitere Lehrkraft Plattdeutsch. Immersionsunterricht finde in allen Klassen 1-4 in den Fä-

chern Musik und Sport statt.

Die Norder Grundschule Im Spiet fördere im Unterricht und im Schulleben das regionale Bewusstsein und die plattdeutsche Sprache. Sieben Lehrkräfte unterrichten phasenweise auf Plattdeutsch. Obwohl es dort viele Schüler mit Migrationshintergrund gebe, finden Kunst- und Religionsunterricht teilweise auf Plattdeutsch statt. Die Rubrik Aktuelles wird auf der Homepage der Schule zusätzlich auf Plattdeutsch dargestellt. Die Beschriftung der Räume ist in der regionalen Sprache verfasst. Schüler können sich plattdeutsche Literatur und Spiele ausleihen sowie die plattdeutsche Sprachlern-App Plattino nutzen.